

Reise in eine vegane Zukunft

Mach es dir bequem.

Wenn du magst, schließ die Augen. Wenn du sitzt, schau mal, wie der Untergrund so ist. Achte ein bisschen auf deine Schultern. Hast du sie vielleicht unbewusst hochgezogen? Dann versuch, sie zu lockern.

Mach es dir ganz bequem.

Vielleicht liegst du auch. Dann ruckel dich noch so ein bisschen zurecht. So dass es dann für die nächste Viertelstunde für dich angenehm ist.

Und dann atme tief ein und aus. Lass den Atem durch deinen Körper fließen. Spür, wie dein Atem deinen Körper bewegt. Wie sich dein Bauch leicht hebt und wieder senkt.

Und dann stell dir vor, du würdest unter der Dusche stehen und das Wasser rinnt über deinen Rücken, deinen ganzen Körper. Und so wie das Wasser, lässt Du all das, was schon war, all die Gedanken, alles, was du schon erlebt hast, von dir abtropfen, um dich ganz auf diese Reise einzulassen.

Alles was war, darf auch sein. All die Gedanken, die durch deinen Kopf gehen, dürfen da sein. Lass es einfach runter rinnen von deinem Körper.

Stell dir vor, der Untergrund unter deinen Füßen oder deinem ganzen Körper, nimmt das alles auf und wandelt es um in etwas Schönes, Fruchtbares, Nährstoffreiches.

Vergiss das Atmen nicht.

Und wie du jetzt so ganz entspannt einfach da sitzt oder liegst, stell dir vor, dass überall auf der Welt Menschen sich für eine vegane Zukunft einsetzen. Mit verschiedensten Aktionen.

Und diese ganzen Menschen werden immer mehr bis so ein kritischer Punkt erreicht ist und sie eine solche Stimmgewalt haben, dass die Menschen überall auf der Welt sie endlich hören.

Und während du dir das so vorstellst, brummt es in deiner Nähe und du schaust dich um. Und da tut sich eine Tür auf. Du gehst darauf zu und siehst, dass diese Tür zu einer Zeitkapsel führt. Du schaust da neugierig rein und guckst hinein. Da ist ein schöner Stuhl drin, auf den du dich setzen kannst. Ein Sessel vielleicht.

Und du steigst ein, mit diesem Versprechen, dass diese Zeitkapsel dich in eine klimagerechte, sozial gerechte und vor allem auch vegane Zukunft bringen wird.

Denn überall auf der Welt haben die Menschen begonnen nachzudenken und sich die Frage zu stellen, wie ein gutes Leben für alle Lebewesen auf diesem Planeten aussehen kann und sollte. Und wie unser Verhältnis zu unseren Mitlebewesen sich ändern sollte. Und sie haben sich denen zugewandt, die heute schon in der Gegenwart und 2022 vegan leben, die schon lange da unterwegs sind oder vielleicht auch kürzer, die aber Pionier-innen sind und da schon einige Schritte gegangen sind.

Die Menschen haben gesehen, dass es möglich ist, dass es machbar ist. Und dass es vor allem auch notwendig ist, das Verhältnis zu unseren Mitlebewesen und zu unserem Planeten radikal zu

hinterfragen.

Und während du es dir da gerade so bequem gemacht hast in der Zeitkapsel, fängt sie auch an zu vibrieren und es geht los. Du saust durch die Zeit und die Veränderungen sausen an dir vorbei.

Du siehst, so schlieren-schleierhaft einige Jahre des Wandels an dir vorbeiziehen. All das, wofür du hier in der Gegenwart gekämpft hast, was dich Tag für Tag auch frustriert hat, all das konnte jetzt umgesetzt werden.

Tiere, die einfach nur genutzt werden, um sie zu essen oder zum Vergnügen oder zur Forschung: All das gibt es nicht mehr. Die Menschen sind wie aus einer Art Trance erwacht. Sie haben endlich erkannt, dass Tierrechte genauso essenziell sind wie Menschenrechte.

Und es ist so viel passiert. Du siehst das alles so blitzlichtartig an dir vorbeiziehen.

Und dann macht die Kapsel auch schon wieder Halt. Und du bist in dieser veganen Zukunft angekommen. Und natürlich bist du total neugierig, wie es da aussehen wird.

Die Tür der Zeitkapsel geht auf. Und ja, du kannst es kaum erwarten auszusteigen, hast aber auch so ein bisschen Angst, weil du natürlich überhaupt nicht weißt, was dich erwartet. Und so machst du neugierig einen Schritt heraus aus der Kapsel.

Was erwartet dich da?

Erkunde deine Umgebung mit all deinen Sinnen. Was riechst du? Was fühlst du? Was schmeckst du? Was hörst du? Lass all deine Sinne diese Umgebung erkunden.

Was ist so dein erster Eindruck, wenn du aus der Zeitkapsel in einer veganen Zukunft steigst?

Wie ist das Miteinander zwischen den Menschen und den nichtmenschlichen Tieren? Was hat sich da verändert?

Wie sieht deine Umgebung aus? Gibt es überhaupt noch Tiere? Gibt es noch Haustiere?

Nimm dir Zeit. Erkunde alles. Schau dir diese wundervolle vegane Zukunft an, in der ein gutes Leben für alle Lebewesen Standard ist, in der das Alltag ist. In der wir gelernt haben, miteinander zu leben und nicht auf Kosten anderer.

Wie fühlt sich dieser Alltag an? Wie sieht dein Leben da aus? Was würdest du gerne als erstes tun?

Wer ist auch da? Und wer es vielleicht nicht da?

Nimmst du einen bestimmten Geruch wahr? Ein bestimmtes Gefühl?

Wie sehen die Straßen aus? Wie sehen die Häuser aus?

Wo bist du gerade?

Und während du gerade noch so dabei bist, alles zu erkunden und am liebsten hier bleiben würdest, weil es so schön ist, vibriert hinter dir wieder diese Zeitkapsel und du weißt, du musst leider zurück. Du willst es nicht, aber du musst zurück.

Und mit einem letzten Rundumblick, einem Aufsaugen allem mit all deinen Sinnen, Dich um dich selbst drehend, steigst du wieder in die Kapsel. Die Tür geht zu. Und du wirst so ein bisschen an deinen Sitz gepresst, weil es einen Schub gibt. Und los geht's wieder. Diesmal zurück in Richtung Gegenwart.

Und du trägst all das, was du gerade mit all deinen Sinnen erkundet hast, in dir und es war so schön und du hast so viele tolle, bunte, vielfältige Eindrücke gewonnen. Und du willst sie aufschreiben, malen, darüber sprechen, weiter träumen.

Und am liebsten willst du zurück. Aber du weißt, du musst wieder in die Gegenwart, damit diese Zukunft Realität werden kann. Aber du weißt auch, dass du immer wieder in diese Zukunft reisen kannst. Immer wieder dich dorthin begeben. Alles weiter erkunden. Und diese Erkundungstouren und Reiseberichte wieder mit zurücknehmen kannst. Um dann mit anderen dich darüber auszutauschen oder es erstmal für dich auszumalen, zu dokumentieren.

Und so reist du mit einem zwiegespaltenen Gefühl wieder zurück in die Gegenwart. Und die Kapsel macht wieder einen Ruck, Du wirst ein bisschen durchgeschüttelt. Und dann bist du wieder da. Dort, wo du gestartet bist.

Und du steigst langsam wieder aus der Kapsel raus. Und dehnt und reckst und streckst dich, und wenn du die Augen geschlossen hattest, dann kannst du sie jetzt gerne wieder öffnen.

Und wenn du magst, dann schreibt doch alles auf, was du gesehen hast oder nutze ein anderes Medium deiner Wahl.

Und je öfter du reist, je öfter du die Zeitkapsel betrittst, desto reicher wird die Beschreibung dessen, was du gesehen hast, desto detailreicher und faszinierender. Und wenn du dann noch in den Austausch mit anderen darüber gehst, dann werden sich noch viel mehr Details da erkennen lassen. Und so schaffen wir gemeinsam diese Zukunft.